

Inhaltsverzeichnis

Gegenstand der Untersuchung	15
------------------------------------	-----------

Erstes Kapitel

Markt und Plan – Bestimmungsgründe von Struktur und Entwicklungen in unterschiedlichen Lenkungssystemen	17
--	-----------

1.	Zur Theorie der Wirtschaftsordnungen	17
2.	Zur Praxis der Zentralverwaltungswirtschaft in der DDR . . .	22

Zweites Kapitel

Historische Wurzeln der Stahlindustrie in der DDR	28
--	-----------

1.	Die Vorkriegssituation	28
2.	Die Periode von 1945 bis 1955	31
3.	Die Periode von 1956 bis 1989	33

Drittes Kapitel

Stellung der Stahlindustrie im volkswirtschaftlichen Gefüge der DDR	36
--	-----------

1.	Zur Abgrenzung und Leitung des Sektors	36
2.	Strukturkennzahlen der Metallurgie	38
3.	Stellung der Schwarzmetallurgie im volkswirtschaftlichen Gefüge	42
3.1.	Bedeutung des Sektors, Betriebsgrößen und Unternehmensstruktur	42

3.2.	Rückwärtsverflechtung	48
3.3.	Vorwärtsverflechtung und Walzstahlverbrauch	50

Viertes Kapitel

Bestandsaufnahme von Entwicklung und Struktur der Produktion 58

1.	Überblick	58
1.1.	Produktionsentwicklung	61
1.2.	Systemspezifische Produktionsstörungen	62
1.3.	Struktur der Produktion im Jahr 1985	64
2.	Roheisenerzeugung	64
2.1.	Produktionsentwicklung	65
2.2.	Faktoreinsätze und Produktivitäten	73
3.	Rohstahlerzeugung	73
3.1.	Oxygenstahl	73
3.1.1.	Produktionsentwicklung	73
3.1.2.	Faktoreinsätze und Produktivitäten	75
3.2.	Siemens-Martin-Stahl	75
3.2.1.	Produktionsentwicklung	76
3.2.2.	Faktoreinsätze und Produktivitäten	79
3.3.	Elektrostahl	79
3.3.1.	Produktionsentwicklung	80
3.3.2.	Faktoreinsätze und Produktivitäten	82
3.4.	Stranggießanlagen	84
4.	Walzstahlerzeugung	84
4.1.	Walzstraßen	84
4.1.1.	Block- und Brammenstraßen	86
4.1.2.	Form- und Profilstahlstraßen	86
4.1.3.	Flachstahlstraßen	89
4.2.	Produktionsentwicklung	91
4.3.	Faktoreinsätze und Produktivitäten	98
5.	Walzstahlweiterverarbeitung	

Fünftes Kapitel

Entwicklung und Struktur des Außenhandels mit Stahlerzeugnissen 101

1.	Entwicklung seit 1970	101
2.	Struktur nach Ländern und Erzeugnissen	102

Sechstes Kapitel

Zusammenfassende Bewertung und künftige Anpassungszwänge 111

1.	Stärken der Stahlindustrie der ehemaligen DDR	111
2.	Schwächen der Stahlindustrie der ehemaligen DDR	112
2.1.	Rohstoffbasis und Zulauffrachten	112
2.2.	Innerbetrieblicher Transport und Ablauffrachten	113
2.3.	Unternehmensstrukturen und Betriebsgrößen	113
2.4.	Produktionstechnik und Produktqualität	114
2.5.	Kapitalstock und Kapitalkosten	115
2.6.	Energie- und Arbeitsproduktivität	116
3.	Anpassungszwänge und Perspektiven	116
3.1.	Künftige Veränderungen der Produktion	117
3.1.1.	Kostenseitig erzwungene Änderungen	117
3.1.2.	Nachfrageseitig erzwungene Änderungen	117
3.2.	Künftige Veränderungen beim Faktoreinsatz	118
3.3.	Künftige Veränderungen bei Organisation und Leitung der Unternehmen	119

Siebttes Kapitel

Wirtschaftspolitische Flankierung des Anpassungsprozesses 121

1.	Allgemeine Aspekte der Umgestaltung der ostdeutschen Wirtschaft	121
1.1.	Zum Ausmaß der erforderlichen Neukombination der Faktoren	122
1.2.	Schwerpunkte staatlicher Aufgaben	123
1.2.1.	Bereitstellung öffentlicher Dienste	124
1.2.2.	Infrastrukturinvestitionen	125
1.2.3.	Privatisierungsstrategie	125
1.2.4.	Soziale Absicherung der Faktorumssetzungen	126
2.	Industriewirtschaftliche Optionen	126
2.1.	Erfahrungen mit der Stahlpolitik der EG	127
2.2.	Zur Begründung industriepolitischer Hilfen	128
2.3.	Zu den Instrumenten der Industriepolitik	129
2.4.	Zusammenfassende Bewertung industriepolitischer Hilfen	129
3.	Regionalwirtschaftliche Optionen	130
3.1.	Zur Auswahl regionaler Förderschwerpunkte	131
3.1.1.	Defizite bei der Ressourcenausstattung	131
3.1.2.	Siedlungsstruktur	131
3.1.3.	Lagemodelle	132

3.1.4.	Institutionelle Hemmnisse	133
3.2.	Sachliche und räumliche Prioritäten staatlicher Aufgaben	133
3.3.	Zum Gefährdungspotential der Stahlstandorte	134
4.	Arbeitsmarktpolitische Optionen	137
4.1.	Zu den Ursachen der Arbeitsmarktprobleme	137
4.2.	Temporäre staatliche Beschäftigungshilfen	138
4.2.1.	Mögliche Aufgabengebiete	138
4.2.2.	Erfahrungen in Westeuropa	138
5.	Optionen der Neustrukturierung der ostdeutschen Stahlindustrie .	140
5.1.	Voraussichtliche Entwicklung ohne staatliche Hilfen	140
5.2.	Bedeutung der industriewirtschaftlichen Hilfe aus West- deutschland	141
5.3.	Staatliche Übergangshilfen	142

Literaturverzeichnis

Verzeichnis der Tabellen

Tab. 1:	Regionale Verteilung der Kapazität der Eisen- und Stahlindustrie im Deutschen Reich	29
Tab. 2:	Produktionsprogramm der mitteldeutschen Stahlwerke im Jahr 1938	30
Tab. 3:	Zur Entwicklung der Stahlerzeugung auf dem Gebiet der DDR und der Bundesrepublik	35
Tab. 4:	Vergleich der Betriebsgrößen in der Metallurgie der DDR und der Bundesrepublik	40
Tab. 5:	Zur regionalen Konzentration der Schwarzmetallurgie in der DDR	42
Tab. 6:	Zahl der Beschäftigten in Betrieben von drei schwarzmetallurgischen Kombinatn der DDR	43
Tab. 7:	Ausgewählte Kennziffern für drei Kombinate der Schwarzmetallurgie	47
Tab. 8:	Sektorale Struktur des Stahlverbrauchs in der DDR	53
Tab. 9:	Zur regionalen Struktur des Stahlverbrauchs in der DDR	55
Tab. 10:	Ausgewählte Angaben zur Produktion der Stahlindustrie in der DDR	59
Tab. 11:	Zur Energieintensität der Roheisenerzeugung in der DDR und in der Bundesrepublik	69
Tab. 12:	Ausgewählte Angaben zur Charakterisierung der Hochofenbetriebe in der DDR	70
Tab. 13:	Spezifische Kosten bezogener Energie für die Roheisenstandorte in der DDR	72
Tab. 14:	Ausgewählte Angaben zur Charakterisierung der Oxygenstahlwerke in der DDR	75
Tab. 15:	Ausgewählte Angaben zur Charakterisierung der Siemens-Martin-Stahlwerke in der DDR	77

Tab. 16:	Spezifische Kosten bezogener Energie für zwei Siemens-Martin-Standorte in der DDR	78
Tab. 17:	Ausgewählte Angaben zur Charakterisierung der Elektrostahlwerke in der DDR	81
Tab. 18:	Ausgewählte Angaben zu Block- und Brammenstraßen in der DDR	85
Tab. 19:	Ausgewählte Angaben zu Form- und Profilstahlstraßen in der DDR	87
Tab. 20:	Ausgewählte Angaben zu Flachstahlstraßen in der DDR	88
Tab. 21:	Menge und Struktur der Walzstahlerzeugung in der DDR und der Bundesrepublik	90
Tab. 22:	Ausgewählte Angaben zum spezifischen Energieverbrauch in den Stahlwerken in der DDR	92
Tab. 23:	Zur Entwicklung des Energieverbrauchs in den Walzwerken in der Bundesrepublik	93
Tab. 24:	Zur Entwicklung des Energieverbrauchs in den Walzwerken in der DDR	94
Tab. 25:	Zur Entwicklung der Arbeitsproduktivität in den Walzwerken in der DDR und der Bundesrepublik	95
Tab. 26:	Zur Beschäftigtenentwicklung in der Stahlindustrie in der DDR und in der Bundesrepublik	96
Tab. 27:	Ausgewählte Angaben zu Rohrwerken und Betrieben der Kaltumformung in der DDR	99
Tab. 28:	Zur Entwicklung des Außenhandels der DDR mit Walzstahl	102
Tab. 29:	Stahlaußenhandel der DDR nach Ländergruppen und Walzstahlsorten	104
Tab. 30:	Mengen und Werte im Walzstahlaußenhandel der DDR nach Ländern	106
Tab. 31:	Außenhandel der DDR mit Walzstahl	108
Tab. 32:	Innerdeutscher Handel mit Erzeugnissen der Eisenschaffenden Industrie	109
Tab. 33:	Zur Konzentration der Beschäftigten auf die Metallurgie in ausgewählten Stahlstandorten der DDR	135
Tab. 34:	Sektoralstruktur der Beschäftigung in ausgewählten Kreisen der DDR	136

Verzeichnis der Schaubilder

Schaubild 1: Standortkarte der Stahlindustrie in der DDR	49
Schaubild 2: Entwicklung des Stahlverbrauchs in der DDR und der Bundesrepublik	52
Schaubild 3: Pro-Kopf-Verbrauch von Walzstahl in den Bezirken der DDR	56
Schaubild 4: Entwicklung der Rohstahlerzeugung in der DDR und der Bundesrepublik	60
Schaubild 5: Materialflußbild der Schwarzmetallurgie der DDR	63
Schaubild 6: Entwicklung des Anteils unterschiedlicher Stahlerzeugungsverfahren an der Rohstahlerzeugung in der DDR und der Bundesrepublik	74
Schaubild 7: Entwicklung des Stanggießanteils an der Rohblockerzeugung in der DDR und der Bundesrepublik	83
Schaubild 8: Entwicklung des Stahlaußenhandels in der DDR	103

Verzeichnis der Übersichten

Übersicht 1: Abgrenzung der Stahlindustrie in der Statistik der DDR und der Bundesrepublik	37
Übersicht 2: Produktionsprofil der drei schwarzmetallurgischen Kombinate der DDR	44
Übersicht 3: Zur Klassifizierung der Stahlerzeugnisse in der DDR	54
Übersicht 4: Unternehmensstruktur der ostdeutschen Stahlindustrie	119